



# Fettabscheider

Förderung

## Fettproblematik:

### Fett ist Gift für den Kanal

- Fetthaltige Abwässer können im Kanal zu Geruchsbelästigung, zu Rückstau, zum Zuwachsen bis zur Verstopfung sowie zum Angriff durch Fettsäuren führen und gefährden den ordnungsgemäßen Kanalbetrieb massiv.
- Fette lagern sich an den Innenwänden der Kanalrohre ab und bilden eine Sielhaut, unter der sich ein anaerobes (sauerstofffreies) Klima entwickelt. Darin produzieren Bakterien ein giftiges Gas (Schwefelwasserstoff, H<sub>2</sub>S) das an turbulenten Stellen ausgasen kann. Schwefelbakterien können aus H<sub>2</sub>S Schwefelsäure bilden, welche sogar an Edelstahl-Leitungen zu Korrosionen führen kann.
- In Pumpwerken bilden fetthaltige Abwässer starke Schwimmdecken, die zu Geruchsbelästigung und Betriebserschwernissen führen und aufwendig abgesaugt werden müssen.
- In der Kläranlage verursachen diese Abwässer erhöhte Betriebskosten infolge eines hohen Sauerstoffverbrauches. Fett hemmt die Abbauproduktivität der Kleinlebewesen und deren Sauerstoffaufnahme. Fett begünstigt auch die Bildung zäher Schäume und Schwimmdecken sowie das Wachstum fadenbildender Organismen. Der Schlamm setzt schlecht ab und treibt im schlimmsten Fall in das Gewässer ab. Rohrleitungen, Pumpen, und Messeinrichtungen können ebenfalls beeinträchtigt werden.

Fett im Abwasser aus einem Haushalt  
**Einwohner(wert)/pro Tag:  
6 bis 15 Gramm**  
Fett im Abwasser Gastronomie  
(vor Fettabscheider)  
**Küche/pro MAHLZEIT:  
35 bis 50 Gramm!**

### Das alles führt zu erheblichen Mehrkosten

**Im Montafon ist erst etwa die Hälfte aller Betriebe mit Fettabscheidern ausgerüstet. Der Abwasserverband Montafon gewährt seit dem 1. Jänner 2013 eine Förderung beim Einbau von Fettabscheidern.**

**Diese Förderung gilt auch rückwirkend für bereits vorgeschriebene Fettabscheider bis Jänner 2011.**

### Förderungen:

• Bis Nenngroße 7: **500,-- Euro**

• Ab Nenngroße 8: **800,-- Euro**



Folgende Bedingungen sind für die Gewährung einer Förderung einzuhalten:

## Förder-Richtlinien im Überblick

### **Bemessung:**

Als Berechnungsunterlagen für die Bemessung der Fettabscheider gelten:

- Ö-Norm EN 1825-1
- Ö-Norm EN 1825-2
- ÖWAV Regelblatt 39

### **Bauplan:**

- Planunterlagen für den Einbau des Fettabscheiders mit Prüfstelle sind vor dem Einbau bei der Förderstelle einzureichen

### **Einleitung:**

- Abschluss einer Indirekt-Einleiter-Vereinbarung mit dem Abwasserverband Montafon

### **Entsorgung:**

- Abschluss eines Wartungsvertrags mit einem Entsorgungsunternehmen (Mindest-Leerung: 3 x pro Jahr)

### **Bestätigung:**

- Bestätigung der Einbaufirma auf Dichtheit und Funktionstauglichkeit nach den gültigen Ö-Normen (Wartungsbuch)

### **Abnahme:**

- Abnahme des Fettabscheiders durch den Abwasserverband Montafon (nach der Übergabe aller notwendigen Förder-Unterlagen)

Es müssen alle gesetzlich vorgeschriebenen Vorschriften, Wartungen und Überprüfungen der Fettabscheider eingehalten werden.



## **Einreichung Fettabscheider-Förderung:**

Abwasserverband Montafon  
Montafonerstraße 21  
6780 Schruns

## **Rückfragen:**

ARA-Betriebsleiter Alexander Nöckl  
Telefon: +43/55 56/7 42 40-0  
Mail: [alexander.noeckl@stand-montafon.at](mailto:alexander.noeckl@stand-montafon.at)  
Web: [www.stand-montafon.at/ara](http://www.stand-montafon.at/ara)